

VCD Stuttgart: VVS-Tarifreform wird zunehmend wahrgenommen und honoriert - Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit sind noch ausbaufähig

Die VVS-Reform vom April 2019 war für die Region Stuttgart ein großer, wenn auch längst überfälliger, Schritt in die richtige Richtung. Die Vereinfachung des Zonensystems mit der Reduktion der 52 Tarifzonen auf nur noch 5 ist der wichtigste Punkt um die Akzeptanz zu erhöhen und die Hemmschwelle für neue Nutzergruppen zu senken. Die einhergehende Preisreform, die den meisten Nutzern eine Vergünstigung bescherte, ist wichtig und ein richtiger Schritt in Sachen fairer Mittelverwendung im Verkehr der Region Stuttgart. Dem steht allerdings die für April 2020 angekündigte Preiserhöhung um durchschnittlich 1,9% deutlich entgegen. Der Kritik im Regionalrat, der große Brüller sei die Tarifreform nicht, widerspricht der VCD Stuttgart vehement, ganz im Gegenteil, endlich hat sich eine politische Mehrheit gefunden die überfälligen Reformen durchzusetzen, die in anderen Städten wie etwa München oder Berlin längst Realität sind.

Die Pünktlichkeit, Informationspolitik und auch das Angebot, muss ständig weiterentwickelt werden, um Kunden zu halten und neue zu gewinnen, was aber nicht bedeutet, dass drei Monate nach der Einführung des neuen Fahrplans schon ein Urteil über die Effektivität gefällt werden kann. Unserer Erfahrung nach überwiegt der positive Effekt des dichteren Taktes, z.B. bei der S-Bahn der Linien 1 bis 6 bis abends 20:30 Uhr, die vermehrt auftretenden Komplettausfälle des letzten Monats der S-Bahn auf der Stammstrecke. Diese Fälle mögen unglückliche Einzelfälle sein, die sich in kurzer Zeit ereigneten, es muss jedoch alles getan werden, dass sich diese Situation auf lange Sicht bessert. Auf die Frage was mehr Kunden bringe, günstige Preise oder ein gutes Angebot antworten wir klar: günstige Preise UND ein gutes Angebot.

Wir vom VCD Stuttgart wünschen uns zuverlässige Informationskanäle bei Totalausfällen, wenn auch nur zur voraussichtlichen Wiederaufnahme des Betriebs und zu Ausweichangeboten, so Marlis Heck (Fahrgastbeirat VVS).

ca. 1800 Zeichen